

1 Stefanie Archut, Sabine Schrenk

variatio in Kunst und Handwerk. Modulare Arbeitsweise in spätantiker und frühbyzantinischer Zeit. Einführung

Fokus 1: Produktion unter modularen Aspekten

13 Sarah Fahldieck

Zum Motiv der „Tänzer in Arkaden“ als Hals- und Schulterdekor auf spätantiken Tuniken. Ein Beispiel für eine modulare Bildkomposition

29 Magdalena Krampe

Modulares Mosaizieren. Modularität in der technischen Fertigung frühbyzantinischer Wand- und Gewölbemosaiken

45 Freyja von Droste zu Vischering und Padtberg

Das Rabula-Evangeliar: Prozesse einer Standardisierung der Kanontafeln

Fokus 2: Das Ornament. Modularität im Flächendekor

61 Florian Oppitz

Modularität als Schlüssel zum Erfolg? Der Aufschwung von geometrischen *opus sectile*-Böden in der Spätantike am Beispiel von Ephesos

77 Stefanie Archut

Modularer Musterrapport? Überlegungen zu spätantikem Stuckdekor

95 Henry Maguire

Modular Repetition and Variation of Meaning: the Concentric Circles Motif

Fokus 3: Modulare Konzeptionen in der Bilderwelt

115 Lara S. L. Mührenberg

»Gender Trouble« in Early Christian Art. Zur Bedeutung von modularer Produktion für die Transformation spätantiker Männlichkeitsskonstruktionen

137 Prolet Decheva

Bilder als modular konzipierte Botschaften: Überlegungen zum Stifter des Megalopsychia-Mosaiks aus Yako

159 Theresa Zischkin

Stadtvgnetten als modulare Bildentwürfe? Das Fallbeispiel des Fußbodenmosaiks der Stephanskirche (Umm ar-Rasas)

Fokus 4: Architektur und Modularität

175 Stefan Jürgens

Ein Spiel von Pragmatismus und Ästhetik – Modulare Nutzung von Spolienkapitellen in Rom

191 Esteria M. Golian

Umweltfaktoren im Zusammenhang mit der monastischen Architektur in den Kellia (Ägypten): Auswirkungen, Modularität, Wiederverwertung

213 Corinna Mairhanser

Schnittstellen zwischen Sphären. Vorhänge als Mittel der modularen Raumkonstruktion in spätantiken Kirchenbauten